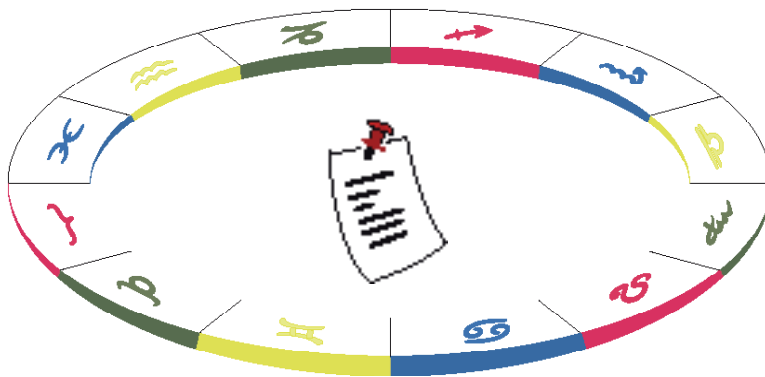




Fernstudium Astrologische Psychologie



Studien-Ratgeber

Inhalt Studien-Ratgeber

Einleitung	1
Wissen und Weiterbildung	2
Selbsterkenntnis	2
Bewusstseinsweiterung	2
Erschliessen des eigenen Potenzials	2
Sicherheit und Selbstvertrauen	2
Kommunikation	2
Welche Voraussetzungen sollten mitgebracht werden?	2
Welche fachlich-technischen Kenntnisse können erworben werden?	3
Lektionen des Grund- und Aufbaustudiums	3
Studien-Checks	3
Wie studiere ich erfolgreich?	4
Erwachsenengerechtes Lernen	4
Zentraler Wissensträger – das Studienmaterial	4
Didaktische Elemente des Studienmaterials	4
Empfehlungen zur grundlegenden Herangehensweise	6
Übungsfeld – Austausch in der Gruppe	6
Zusätzliche Arbeits- und Hilfsmittel	6
Software	7

STUDIEN-RATGEBER ASTROLOGISCHE PSYCHOLOGIE

Im Lauf des Lebens und zunehmender Bewusstheit stellt sich bei vielen Menschen das Bedürfnis ein, die bisherigen Erfahrungen und Geschehnisse zu reflektieren. Ein Bedürfnis nach Klärung und Verstehen, nach Neuordnung und -Orientierung, die den eigenen Wünschen und Zielen gerecht wird, bzw. diese überhaupt erst einmal in den Vordergrund rückt.

Oftmals gestaltet es sich schwierig, den notwendigen Abstand zu sich selbst zu gewinnen, um festzustellen, wo man steht und welche spezifischen Eigenarten man entwickelt hat, die wesentlich auch die weitere Entwicklung beeinflussen werden. Das eigene Lebensumfeld ist in diesem Sinne ebenfalls als Teil der eigenen Persönlichkeit und Identität zu verstehen.

Astrologische Psychologie ist als Werkzeug gedacht, eben diesen Abstand herzustellen.

Die hierzu eingesetzte Symbol-Sprache bedient sich – wie alle Sprachen – bestimmter Elemente, Begriffe, Konstruktionen und eines Bezugssystems. Sie basiert auf wenigen Grundelementen, die in verschiedenen Kombinationen komplexe Verhältnisse, Beziehungen und Zusammenhänge beschreiben.

Es ist eine Sprache, die versucht wertneutral die Dinge des Lebens und Erlebens zu benennen, zu erfassen und wirklichkeitsnah betrachtbar zu machen.

Die Geburt eines Menschen ist der Anfang eines eigenständigen Lebens, das unter bestimmten Voraussetzungen beginnt. Im Verlauf der Entwicklung begegnet der Mensch immer wieder anderen Bedingungen und neuen Herausforderungen, mit denen er auf der Grundlage seiner Anlagen, frühen Prägungen und gemachten Erfahrungen umgeht.

In der Astrologischen Psychologie wird mittels einer grafischen Darstellung, der Radix, dieser individuelle und persönliche Entwicklungsprozess betrachtet.

Die Radix oder Geburtsgrafik zeigt ein Abbild der Planetenanordnung aus der Sicht der Erde und kann für jeden beliebigen Zeitpunkt und Ort erstellt werden. Sie veranschaulicht und erfasst symbolisch eine bestimmte Ausgangs- und Grundlage des individuellen Werdegangs und wird in der Regel auf den Zeitpunkt der eigenen Geburt berechnet.

Ziel des Studiums der Astrologischen Psychologie ist in erster Linie, die eigenen Vorstellungen, Erfahrungen und Handlungsweisen bewusster zu machen. Verschiedene Methoden der Anwendung schaffen Zugang zur Auseinandersetzung mit sich selbst. Die Arbeit mit der Geburtsgrafik kann Zeit und Raum eröffnen, um Selbstwahrnehmung zu vertiefen, Prozesse zu veranschaulichen und die Komplexität innerer und äusserer Bedingungen und Freiheiten fassbarer zu machen.

Die «Wurzeln» der Astrologischen Psychologie

Die im Fernstudium vermittelten Techniken stellen eine Adaption der von Bruno und Louise Huber entwickelten ***Astrologischen Psychologie/Huber-Methode*** dar.

In der Selbstdarstellung der Arbeit seines Instituts schrieb der Begründer Bruno Huber seinerzeit: *«Astrologische Psychologie basiert auf einer psychologischen Grundkonzeption, die den Menschen als Ganzheit erfasst, sowohl als menschliche Psyche in ihrem Eingewobensein in die Umwelt, wie auch als geistige Entität (Individualität), die sich frei zu anderen in Beziehung setzen kann».*

Es geht dementsprechend darum, die Kausalität menschlichen Verhaltens in ihren Wurzeln zu erkennen, tiefe Lebensmotivationen, unbewusste Bestrebungen, innere Lebensziele ins Bewusstsein zu heben. In diesem Sinne bietet das Studium der Astrologischen Psychologie Methoden an, die tief in das Wesen der Existenz eindringen.

Wer sich dieser mit Verantwortungsbewusstsein bedient, gewinnt bald Einsichten, die zu einem neuen umfassenden Lebens- und Seinsverständnis führen. Das bedeutet bessere Selbst- und Menschenkenntnis, autonome Lebensgestaltung sowie Verständnis für den notwendigen Interessenausgleich.

Wissen und Weiterbildung

Das Studium der Astrologischen Psychologie dient dem Erwerb von Wissen und der Weiterbildung. Dabei geht es in erster Linie um das eigene Leben, denn die Geburtsgrafik dient als symbolisches Bild der Persönlichkeitsstruktur und des inneren menschlichen Wesens.

Selbsterkenntnis

In einem organisch einsetzenden Selbsterkenntnisprozess wandeln Studierende sich ununterbrochen, lernen mit sich und ihren Möglichkeiten sorgfältiger umzugehen.

Bewusstseinsweiterung

Astrologische Psychologie zeigt Dimensionen auf, die eine erweiterte Perspektive zulassen. Viele Dinge des Lebens können in einem neuen Licht gesehen und gedacht werden.

Erschliessen des eigenen Potenzials

Durch Einsicht in grössere Zusammenhänge entsteht Kontakt zum «Wesentlichen» und der damit verbundenen individuellen schöpferischen Potenz. Potenziale können sich zur Kompetenz entwickeln, das Leben freier und harmonischer zu gestalten.

Sicherheit und Selbstvertrauen

Durch das Studium der Astrologischen Psychologie können die psychologischen Hintergründe des eigenen Lebens erkannt werden. Der gewonnene «Durchblick» ermöglicht grössere Sicherheit und Vertrauen im Umgang mit sich selbst und anderen.

Das Verständnis für andere Menschen wächst und in schwierigen Lagen können effektivere und realistischere Antworten gefunden werden.

Kommunikation

Das gemeinsame Interesse im Studium führt Menschen zusammen, kann neue Begegnungen und Austausch bringen.

Welche Voraussetzungen sollten mitgebracht werden?

Für die Teilnahme am Fernstudium Astrologische Psychologie sind keine besonderen persönlichen oder formalen Voraussetzungen oder fachliche Vorbildung erforderlich.

Wer an Astrologischer Psychologie Interesse hat, Motivation und eine gewisse Ausdauer mitbringt kann jederzeit mit dem Studium beginnen.

Der vorliegende Selbstlernkurs ist die ideale Lernform für alle, die höchste Flexibilität hinsichtlich Lernzeit und des Lern-Ortes benötigen. Das Studienmaterial ist so aufbereitet und konzipiert, dass die Inhalte vollkommen eigenständig erschlossen werden können.

Es wird bewusst auf zusätzliche Lehrvideos oder Seminarveranstaltungen verzichtet, um die selbstständige und individuelle Auseinandersetzung mit dem Stoff zu fördern, den eigenen Forschergeist zu wecken und Selbstbewusstsein durch Unabhängigkeit von Fremdbestätigung zu stärken.

Welche fachlich-technischen Kenntnisse können erworben werden?

Im Fernstudium wird dem Studierenden das erforderliche Wissen vermittelt, um Horoskop-Grafiken nach psychologischen Gesichtspunkten zu lesen und zu interpretieren.

Schritt für Schritt, anhand vieler Beispiele und Übungen, lernen Sie den Aufbau und die Bestandteile von Horoskop-Grafiken kennen. Die Prinzipien des Zusammenwirkens von Planeten, Tierkreiszeichen, Häusern und Aspekten werden ausführlich behandelt.

Die besonderen Spezialitäten der Huber-Methode, die in dieser Komplexität und Abgestimmtheit einmalig sind, werden im einzelnen vorgestellt.

Eine Übersicht mit einer Kurzbeschreibung der Lektionen finden Sie ► [hier](#)

Themen der Lektionen des Grund- und Aufbaustudiums

Grundstudium	Aufbaustudium
Einführung	Integration der Persönlichkeit I
Aufbau des Horoskops	Integration der Persönlichkeit II
Bedeutung der Farben	Das Familienmodell
Tierkreis – Zeichen als Energiezonen	Alterspunkt I
Planeten als Teilpersönlichkeiten	Alterspunkt II
Geburtsgrafik als Raumgefüge	Die transpersonalen Planeten
Häuser als Umweltzonen	Intelligenz I
Aspekte	Intelligenz II
Erste Deutungsgrundlagen	Beruf und Berufung
Aspektstrukturen I	Kontakt, Liebe, Partnerschaft I
Aspektstrukturen II	Kontakt, Liebe, Partnerschaft II
Aspekte und Planeten	Mondknoten I
Astronomische Grundlagen	Mondknoten II
Energiezonen in Haus & Zeichen	Entwicklungsthema Partnerschaft
Häuser und Planeten	Single-Klick, Integrations- & Relationsgrafik
Dynamische Auszählung	Geburtszeitkorrektur
Häuserachsen	Eltern-Kind-Beziehung
Häuserhoroskop & Dynamischer Quadrant	Die Kunst des Deutens

Studien-Checks

Nach jeweils zwölf Lektion bieten wir die Möglichkeit, das erworbene fachlich-technische Wissen noch einmal zusammenfassend festzustellen und zu festigen.

Die Studien-Checks stellen ein optionales Angebot dar, das nicht im Preis des Fernstudiums enthalten ist. Die Zusatz-Kosten entsprechen den gültigen Preisen bei der Anmeldung zum Fernstudium.

Studien-Checks sind nicht als Prüfung oder Lernerfolgskontrolle zu verstehen.

Die Teilnahme an allen drei Studien-Checks wird mit einem Abschlusszertifikat bescheinigt.

LERNEN WILL GELERNT SEIN!

Wie studiere ich erfolgreich?

Vielleicht ist diese Art des Lernens schon eine vertraute Art der Wissensaneignung, oder ist dies der erste Fernlehrgang, das erste eigenständige Studium?

Die vorliegende kurze Studienanleitung soll mit einigen wichtigen Hinweisen und Tipps bei den ersten Schritten im Studium begleiten, damit das Lernziel sicher, leicht und schnell erreicht werden kann.

Schliesslich sollen die eigenen Kräfte und Fähigkeiten so eingesetzt werden, dass Lern-Aufwand und Lern-Erfolg Hand in Hand gehen.

Erwachsenengerechtes Lernen

Das Fernstudium eröffnet neue Einsichten, die mit dem Lernen in der Schulzeit nur noch wenig zu tun haben. Es ist wichtig, selbst entscheiden zu können, wie das eigene Studium gestaltet werden soll.

Studieren heisst, «sich bemühen», doch soll das Fernstudium von Beginn an keine mühevollen Arbeit, sondern eine anregende und sinnvolle Beschäftigung sein.

Das didaktisch-methodische Konzept des Fernstudiums bietet jedem Lernstil optimale Bedingungen. Es ermöglicht ein individuelles, den persönlichen Bedürfnissen angepasstes Lernen.

Geniessen Sie die Freiheit, zu lesen und zu studieren, wenn es zeitlich am besten passt. Lernen ohne Zwang und ohne jede Abhängigkeit garantiert eine hohe Zufriedenheit und den gewünschten Erfolg.

Setzen Sie die eigenen Schwerpunkte selbst und entscheiden, welche zusätzlichen Lernhilfen in Anspruch genommen und wie oft geübt oder wiederholt werden soll.

Das Studienmaterial ist nach lernpsychologisch erprobten Methoden angeordnet. Diese helfen, den Lernprozess zu steuern und zu kontrollieren.

Zentraler Wissensträger – das Studienmaterial

Die Lektionen des Fernstudiums werden als Online-Studium bereitgestellt. Beim Online-Studium können einzelne Lektionsseiten und Studienaufgaben bei Bedarf selbst ausgedruckt werden.

Das Webportal des Fernstudiums ist perfekt auf die Darstellung am PC, Tablet und auch im Smartphone ausgerichtet.

Didaktische Elemente des Studienmaterials

Der Lehrstoff ist in organisch zusammenhängende Lerneinheiten, die Lektionen, gegliedert. Das Studienmaterial besteht aus 36 Lektionen, die in sechs mal sechs Studienblöcke aufgeteilt sind.

Unter der Lektionsüberschrift, dem Thema der Lektion, folgt ein kursiv gedruckter Absatz. Er enthält eine Lernzielbeschreibung, die kurz skizziert, welcher Lehrstoff in der Lektion präsentiert wird. Sie ist ein Baustein für den Lernerfolg.

Es folgt der Lehrtext, der die Wissensbasis der Symbolschologie vermittelt. Erfolgreiches Lernen bedeutet in dieser Phase, den Text zu lesen, den Inhalt zu verstehen, einzuordnen, zu speichern und umzusetzen.

Bestimmte Wörter oder Sätze sind durch **Fettdruck** hervorgehoben. Dies sind i. d. R. wichtige Begriffe, Fachwörter oder Zusammenhänge, die zum festen Bestandteil des Fachwissens gehören.



HINWEISE, ANMERKUNGEN, BEISPIELE

sollen bestimmte Themen, Fakten oder Inhalte weitergehend erläutern, bzw. zusätzliche Informationen bereitstellen.

Sie zeigen Vorgehensweisen oder Vergleiche auf, mit denen neue Verknüpfungen zu bereits Bekanntem hergestellt werden können.



MERKSÄTZE

dienen der kurzen Zusammenfassung von Textabschnitten, bzw bestimmten Kapiteln.
Sie skizzieren das Wesentliche eines Thema.

Ein wichtiges Strukturelement sind die **Merksätze**. Sie lenken die Aufmerksamkeit auf wesentliche Wissensinhalte, auf das, was (im wörtlichen Sinn) *merk-würdig* ist.

Merksätze fassen Erkenntnisse zusammen, skizzieren Sachverhalte und Begriffe, Regeln oder Erfahrungswerte. Speziell zur Wiederholung, können sie leicht aufgefunden werden, da Merksätze im Text besonders hervorgehoben sind.



Übung

hier wird gezielte Anregung gegeben, die neu gelernten Inhalte durch praktische Anwendung und Wiederholung zu üben sowie das eigene Kombinationsvermögen einzusetzen.

Der Lehrtext enthält **Abbildungen** und **Tabellen**. Dadurch wird der Lehrstoff anschaulich.

Die «merkurischen» Textelemente, die vorwiegend auf Sprache und Logik basieren, werden so durch «jupiterische» Sinneswahrnehmungen, also durch bildliche und symbolische Darstellungen, ergänzt und bereichert.

Die **Zusammenfassung** zeigt an, dass das Ende der Lektion erreicht ist.
Sie enthält nochmals alle Kernaussagen auf einen Blick.

Wenn beim sorgfältigen Lesen der Zusammenfassung etwas nicht verständlich ist, empfehlen wir, die entsprechenden Textpassagen nochmals durchzuarbeiten.

Zusammenfassungen sind eine wertvolle Hilfe beim Wiederholen oder bei einem Resümee, um den Anschluss nach einer Lernpause wieder zu finden.

Am Ende einer Lektion folgen **Studienaufgaben** und bieten Anlass den entsprechenden Lehrstoff anzuwenden und durch die selbstständige Bearbeitung der Fragestellungen zu festigen.

Nachdem die Lektionen durchgearbeitet und die Studienaufgaben zur eigenen Zufriedenheit gelöst wurden, können die Aufgaben mit den allgemeinen Erläuterungen dazu verglichen werden.

Empfehlungen zur grundlegenden Herangehensweise

Zunächst können Lektionen überflogen werden, z. B. während einer Bahnfahrt, der Mittagspause oder im Bett, vor dem Einschlafen. So lässt sich ein erster Überblick gewinnen und es wird klar, um was es geht. Beim zweiten Lesen wird es leichter fallen, den Stoff aufzunehmen.

Hilfreich kann es sein, sich einen «Studierplatz», einzurichten, um ungestört arbeiten zu können.

Bewährt hat sich auch, einen Zeitplan für die täglichen und wöchentlichen Studienzeiten zu erstellen.

Zu den online-Lektionen als Arbeitsunterlagen, ist es sinnvoll eigene Studienhefte anzulegen, in die Sie Notizen zu Textstellen eintragen, die Ihnen wichtig erscheinen oder bei denen sich für Sie weiterführende Fragen ergeben. Auch die im Lehrtext eingebetteten Übungsaufgaben können Sie darin schriftlich ausarbeiten.

Es kann sehr nützlich sein, sich wichtig erscheinende Aussagen, Begriffe oder Definitionen festzuhalten. Vielleicht hilft eine eigene Kartei oder eine Datensammlung.

Lesen Sie den Text bei Unsicherheiten nochmals durch. Eigene Recherchen (Lexikon, Fachliteratur) zu auftauchenden Fragen begünstigen das individuelle Verständnis!

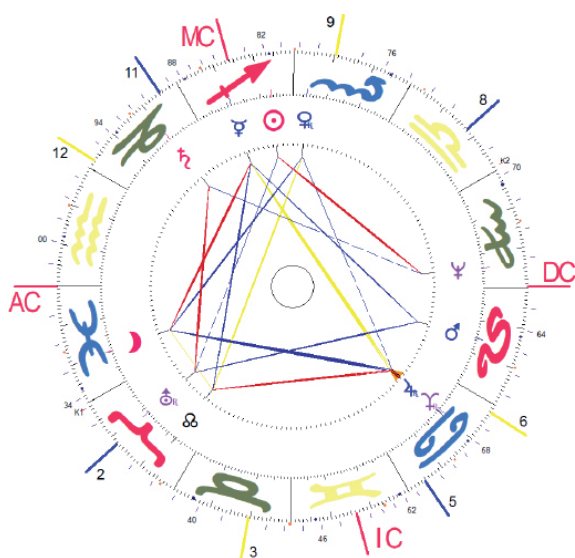
Der Lehrtext enthält komprimiertes Wissen. Jeder Satz ist wichtig! Stellen Sie sicher, erst dann mit dem Studium fortzufahren, wenn das bislang Erarbeitete genau verstanden wurde!

Übungsfeld – Austausch in der Gruppe

Wer gemeinsam mit Freunden und Bekannten das Studium aufnimmt, kann im Austausch das theoretische Basiswissen praktisch üben, z. B. durch konkrete Beispiele, anhand der Teilnehmer-Geburtsgrafiken. Eine gute Gelegenheit, die eigenen Erkenntnisse mitzuteilen und Inspiration durch andere Einsichten zu erhalten.

Einzelstudierende, die Interesse an einem Kontakt zu Mitstudenten haben, können sich zu Vermittlungszwecken an das Sekretariat des Fernstudiums wenden.

Zusätzliche Arbeits- und Hilfsmittel



Geburtsgrafik

Das Standard-Arbeitsmittel während des Fernstudiums ist das eigene Grundhoroskop (Radix).

Wir empfehlen als Übungsmaterial, Geburtsgrafiken anderer Menschen zu erstellen (mit deren Zustimmung). Insbesondere der Vergleich mit den konkreten Lebensläufen wird zeigen, wie sich Themen symbolisch in der Geburtsgrafik widerspiegeln.

Das Studium verschiedenster Konstellationen anhand von Horoskop-Grafiken sind für den Lern- und Erkenntnisprozess unverzichtbar.

So kann die Symbolsprache, Anwendungstechniken und Methoden an konkreten Beispielen nachvollzogen werden.

Software

Für die Berechnung, Darstellung und den Ausdruck von Geburtsgrafiken gibt es heute eine Vielzahl von Computerprogrammen.

Nur wenige Anbieter erfüllen die Anforderungen für die korrekte Berechnung und Darstellung von Astrologischer Psychologie und der Huber-Methode.

MegaStar



Die Software bietet exklusiv die gesamte Palette der Huber-Methode. Ca. 300 Grafiken und Listen machen MegaStar-Professional zu einem leistungsfähigen Werkzeug.

- MegaStar Professional & Limited Edition
- 100% Huber-Methode

Die Einstiegsversion, MegaStar-Limited Edition, wurde für Neu- sowie auch für Quereinsteiger entwickelt, die sich vorerst einmal mit den Grundlagen der Huber-Methode befassen möchten.

Informationen zum Studienbegleitenden Miet-Kauf oder zum Komplett-Kauf mit Fernstudium-Rabatt finden Sie ► [hier](#)

ASTRO MIRROR



benutzt die von der Astrologischen Psychologie und der Huber-Methode bekannten, konformen Grafiken, Symbole und Farben für Planeten, Tierkreiszeichen, Aspekte, Häuserspitzen, Invert- und Talpunkte. Symbole, Farben, Orben und Parameter sind für die einzelnen Grafikelemente individuell einstellbar.

Das Eingeben, Editieren, Speichern, Löschen, Sortieren, Im- und Exportieren von Horoskopdaten ist sehr einfach zu handhaben. Die App läuft unter Android (ab Android 5.1). 30 Tage Testversion ohne Einschränkungen finden Sie ► [hier](#)

Ein guter Rat zuletzt...

- Das Fernstudium erfolgreich zu absolvieren, heisst, sich selbst Zeit und Raum zu geben, um ein gutes Gefühl aufrecht zu erhalten.
- Dabei ist z. B. empfehlenswert, gerade bearbeitete Abschnitte, bzw. Lektionen wirklich verstanden und verinnerlicht zu haben.
- Eine Folge-Lektion wird grundsätzlich erst freigeschaltet, wenn die laufende Lektion durch die Absolvierung der Studienaufgabe abgeschlossen wurde.
- Erarbeiten Sie die Lektionen sequentiell in ihrer Reihenfolge und schliessen Sie einzelne Lektionen nicht vorzeitig ab!
- Das Hin- und Herspringen zwischen mehreren Lektionen kann dazu führen, den didaktischen und vor allem den inhaltlichen roten Faden zu verlieren!

Und jetzt bleibt nur noch viel Inspiration und Freude beim Erlernen der Astrologischen Psychologie zu wünschen...